

**Addenda zum Aktionsprogramm
Einschließlich Korrekturen zu Änderungsanträgen der
Mitglieder – 10 Oktober 2017**

**Der folgende Absatz ERSETZT den betreffenden Absatz im Änderungsantrag Nr. 27,
Abschnitt 7.2 des Aktionsprogramms:**

ÄNDERUNGSANTRAG Nr. 27)

(Original Französisch)

Punkt 7.2.14 d):

7.2.14 Zusätzlich zu den allgemeinen Aktivitäten aller Sektoren, die in der Einleitung zu diesem Abschnitt aufgeführt sind, wird PSI:

- d) durch Lobbyarbeit die weltweite Knappheit und die global ungleiche Verteilung von angemessen qualifizierten Gesundheitsbeschäftigten ansprechen, für einen angemessenen und evidenzbasierten Kompetenzmix von gut ausgebildetem Personal plädieren, **sowie für optimale Personalbesetzung im Interesse der Qualität der Versorgung der PatientInnen und der Sicherheit von Beschäftigten, und die Regierungen auffordern, mit den Gewerkschaften zusammen zu arbeiten, um Leitlinien für optimale Personal-Patienten-Schlüssel zu formulieren;**

Vorgelegt von : Fédérations CGT Mines Énergie, CGT Services Publics ; Fédérations CFDT Santé-Sociaux, CFDT Interco ; FO Services Publics et Santé, Frankreich.

Der Geschäftsordnungsausschuss hat zu diesem Änderungsantrag noch nicht Stellung bezogen.

Die folgenden drei Änderungsanträge von Mitgliedsorganisationen waren leider nicht Teil des Aktionsprogramms, das Ende August elektronisch verteilt wurde:

ÄNDERUNGSANTRAG Nr. 44

(Original Französisch)

Abschnitt 6 – Kampf gegen die Privatisierung

Abschnitt 6.1.21 a) wie folgt ergänzen:

- a) **Frühwarnungen zu drohenden Privatisierungen liefern und die PSI-Kampagnenabteilung sowie den betreffenden regionalen Sektorausschuss rechtzeitig informieren;**

Vorgelegt von : Centrale des syndicats du Québec (CSQ), Canada.

Der Geschäftsordnungsausschuss hat zu diesem Änderungsantrag noch nicht Stellung bezogen.

ÄNDERUNGSANTRAG Nr. 45

(Original Französisch)

Abschnitt 7.2 – Gesundheits- und Sozialdienste

Den Absatz 7.2.14 j) wie folgt ergänzen:

- a) sich dem Einfluss von multinationalen Gesundheitsdienstleistern und privaten Krankenversicherungsfirmen widersetzen und für eine inländische Ressourcenmobilisierung und Steuergerechtigkeit eintreten, um die Finanzierung der öffentlichen Gesundheitsversorgung für alle auszubauen; **außerdem Maßnahmen unterstützen und fördern, die Regierungen ermöglichen, ihre politische Unabhängigkeit gegenüber den mächtigen Lobbies der Pharmaindustrie zu wahren oder zurück zu gewinnen;**

Einen neuen Absatz 7.2.14 o) hinzufügen:

- o) die Schaffung einer unabhängigen und kritischen Beobachtungsstelle der Gesundheitspolitik unterstützen;**

Vorgelegt von: Centrale des syndicats du Québec (CSQ), Canada.

Der Geschäftsordnungsausschuss hat zu diesem Änderungsantrag noch nicht Stellung bezogen.

ÄNDERUNGSANTRAG Nr. 46

(Original Französisch)

Abschnitt 7.2 – Gesundheits- und Sozialdienste

Einen neuen Abschnitt 7.2.15 einfügen:

7.2.15 PSI-Mitgliedsorganisationen werden:

- a) **die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Verwaltung der Institutionen der öffentlichen Gesundheit anregen und fördern und transparente und unabhängige Entscheidungsmechanismen verlangen;**
- b) **Eine angemessene Finanzierung der Gesundheits- und Sozialdienste fordern, d.h. eine erhebliche Erhöhung der staatlichen Investitionen in diesem Bereich.**

Vorgelegt von: Centrale des syndicats du Québec (CSQ), Canada.

Der Geschäftsordnungsausschuss hat zu diesem Änderungsantrag noch nicht Stellung bezogen.
